



| HERBST 2013 | AUSGABE 01 | SAISON 2013/14

INFO MAGAZIN

OSTSCHWEIZER FUSSBALLVERBAND



HAUPTSPONSOR





EDITORIAL // Liebe Freunde des Fussballs

Die Ferienzeit ist vorüber und der Fussball hat wieder begonnen. Voller Elan und neuen Zielen. „Endlich geht's wieder los!“

Mit Beginn der neuen Saison gab es administrative, mit der Einführung von clubcorner.ch für viele Funktionäre auf allen Stufen, Veränderungen. Ich möchte mich bei allen für das aktive Mitwirken bedanken. Gerne nehmen wir Wünsche und Anregungen entgegen, um gemeinsam mit der IT des SFV dieses grosse Projekt umzusetzen. Nach der Einführung werden wir feststellen, dass dieser Schritt notwendig war und das neue System nicht mehr wegzudenken ist. Es bringt auf allen Ebenen langfristig gesehen nur Vorteile.

„Faire und sichere Spiele“: Was heisst eigentlich fair? Das Wort kommt aus dem Englischen und bedeutet übersetzt etwa „anständig, ordentlich“. Auf den Fussball übertragen heisst es, dass man sich an die Spielregeln hält, anständiges und korrektes Spiel mit Respekt sowie Anstand gegenüber allen Beteiligten führt.

Kurz eine Abschweifung zu den Spielregeln. Wussten Sie, dass sich auf die Saison 2013/14 einige Spielregeln geändert haben? Zum Beispiel die Regel 4 – Ausrüstung der Spieler: Das irrtümliche Spielen eines Balles ohne Schuhe führt nicht zu einem Spielunterbruch und entsprechend nicht zu einem Freistoss indirekt. Dagegen führt das bewusste Spielen ohne Schuhe immer noch zu einem Freistoss indirekt. Regel 5 – Der Schiedsrichter: Betritt

ein Arzt, Pfleger etc. das Spielfeld, so muss der verletzte Spieler das Spielfeld in jedem Fall verlassen und darf das Spielfeld, gemäss den gültigen Regeln, erst nach Wiederaufnahme des Spiels betreten. Regel 11 – Abseits: Ein Angreifer, der das Spiel verlässt, um sich einer Abseitsposition zu entziehen, muss zum Wiederbetreten des Spielfeldes neu das Einverständnis des Schiedsrichters einholen. Regel 1 – Spielfeld: Die Verpflichtung zur Kontrolle des Sanitätskastens vor dem Spiel wurde aufgehoben. (Der Sanitätskasten ist aber weiterhin Pflicht für die Vereine; WR Art. 128). Regel 3 - Zahl der Spieler: Die Mindestanzahl der Spieler zu Spielbeginn ist neu 7 (bisher 9). Regel 7 – Dauer des Spiels: Die Dauer der Nachspielzeit wird bei allen Spielen durch den Schiedsrichter mit einem Handzeichen angezeigt, sofern die Anzeige nicht durch einen 4. Offiziellen übernommen wird. Regel 12 – Fouls und unsportliches Betragen: Die Bestimmung, dass der Schiedsrichter Verwarnungen und Ausschlüsse dem Kapitän so rasch als möglich mitteilen muss, wird gestrichen. Regel 14 – Strafstoss: Wird der Ball bei einem Strafstoss seitwärts/rückwärts gespielt, so ist für die verteidigende Mannschaft ein Freistoss indirekt auszusprechen (keine Wiederholung des Strafstosses). Regel 15 – Einwurf: Die Anforderung, dass der Ball in einem Zug von hinten gespielt werden muss, wird gestrichen. Der einwerfende Spieler muss den Ball von hinten über seinen Kopf werfen; so der neue Wortlaut der FIFA

Spielregeln. (Die aktuellen Spielregeln finden Sie auf www.football.ch.)

Zurück zu „faire und sichere Spiele“. Das Projekt wird beim OFV auch in der Saison 2013/14 weitergeführt. In der letzten Saison wurden 170 (Vorjahr 172) Meldungen durch unsere Geschäftsstelle bearbeitet. Fragt man Fussballinteressierte, sind diese der gefühlten Meinung, die Gewalt auf den Fussballplätzen nähme laufend zu. Die Statistik beim OFV zeigt, dass diese abnehmend ist. Es zeigt auch, dass es sich lohnt, dass der OFV dem Fairplay grosse Beachtung schenkt. Es spricht aber auch für die gute Arbeit, die in den Vereinen bezüglich der Einhaltung der Regeln des Fairplays geleistet wird. Ihnen gebührt meine Hochachtung und mein Dank für ihren bisherigen und ihren künftigen Einsatz, denn die Einhaltung der Regeln des Fairplays ist eine Daueraufgabe.

Ich wünsche allen, sowohl den aktiven wie auch den passiven Fussballfans eine begeisternde, hoffentlich zu vielen Jubelstürmen hinreissende Fussballsaison 2013/14 mit Phasen von Anspannung und Leistungshochs sowie auch Möglichkeiten der Entspannung und Ruheinseln, um immer wieder neuen Elan und neue Kräfte zu sammeln.

*Ihr Stephan Häuselmann
Präsident des Oostschweizer Fussballverbandes*

INHALT

USV ESCHEN/MAUREN FEIERT GEBURTSTAG	4	OFV-FUSSBALLCAMP 2013	19
SCHWEIZER FUSSBALLNACHWUCHS IST WELTKLASSE	6	FUSSBALL IST BEGEGNUNG	20
DER DEN SPRINTERN DAS FÜRCHTEN LEHRT	8	MANNSCHAFTSPATENSCHAFT	22
LED-FLUTLICHTANLAGEN IM KOMMEN	9	EIN SYMPATHIETRÄGER MIT ERFOLGSDRANG	28
SPORT & RECHT	10	GRÜN-WEISSE LEIDENSCHAFT	30
ENGAGIERT FÜR DEN SCHWEIZER FUSSBALL	12	GALLISCHES DORF DER NLA	31
164 KINDER EROBERN DEN AADORFER SPORTPLATZ	14	NEWS	32
TEMPO BEIM SCHUSS UND IM SPIEL	15	MANGELWARE FUNKTIONÄR	44
BREITERE SPITZE	16	VORSTAND & PARTNER	46

„fútbol en los barrios“ Kuba, von Andreas Keller

MANNSCHAFTS-PATENSCHAFT

// schon mit wenigen Mitteln viel Gutes tun





Das von der Schweizer Kinderhilfsorganisation Camaquito (www.camaquito.org) unterstützte Kinderfussballprogramm „fútbol en los barrios“ („Fussball in den Quartieren“) in Kuba, ist unterdessen von 300 auf ca. 1'000 Mädchen und Knaben gewachsen (www.vivaelfutbol.org).

Fussball hat einen enormen „sozialen power“ in Kuba. Wir nutzen den beliebten Team-Sport für die Kinder und Jugend in Kuba zur Persönlichkeitsentwicklung und Verbesserung der Lebensqualität. Dank des Ostschwei-

zerischen Fussballverbands, konnten wir in den letzten „fútbol en los barrios“-Berichten im OFV Info Magazin stets auf den hohen Stellenwert der Nachhaltigkeit dieses wichtigen Kinderfussballprogramms für die Mädchen und Knaben in Kuba hervorheben.

Um diese Nachhaltigkeit von „fútbol en los barrios“ auch in Zukunft zu gewährleisten, sind wir auf Ihre materielle und finanzielle Unterstützung angewiesen. Der Materialverschleiss auf Kubas Fussballplätzen ist enorm. Wir freuen uns über sämtliches Fussballmaterial, insbesondere über Fussbälle und Fussball- oder Turnschuhe.

Aus logistischen Gründen können wir mit finanzieller Unterstützung noch effizienter helfen, indem wir das Material von unserem lokalen Partner in Kuba (Adidas) oder weiteren Partnern (WS4Sports, Reusch, gpard etc.) zu Sonderkonditionen beziehen können.

Gerne stellen wir Ihnen in dieser OFV Info Magazin Ausgabe das „fútbol en los barrios“ Team-Patenschaftskonzept vor. ■



DAS PATENSCHAFTSKONZEPT VON „FÚTBOL EN LOS BARRIOS“

TEAM-PATENSCHAFT U-11, KNABEN

(WS4Sports, Derbystar und Jörg Stiel unterstützen diese Team-Patenschaften mit Sonderkonditionen für die Beschaffung der Fussbälle)

1x Team-Patenschaft: 10 Bälle Nr. 4 pro Jahr (10x Bälle à 10.00 CHF = 100.00 CHF) für das Quartier:



Mella



Agramonte



Lenin



Garrido



Previsora



Centro



Jayamá



Puerto Príncipe



Esperanza



Vista Hermosa



La Vigia

MANNSCHAFTSPATENSCHAFT U-15 TEAMS, KNABEN

(WS4Sports, Derbystar und Jörg Stiel unterstützen diese Fussball-Patenschaften mit Sonderpreiskonditionen für die Beschaffung der Fussbälle)

1x Team Patenschaft: 10 Bälle Nr. 5 pro Jahr
(10x Bälle à 10.00 CHF = 100.00 CHF) für das Quartier



Agramonte



Mella



Lenin



Centro



Garrido



La Vigia

MANNSCHAFTPATENSCHAFT U-11, MÄDCHEN

(WS4Sports, Derbystar und Jörg Stiel unterstützen diese Fussball-Patenschaften mit Sonderpreiskonditionen für die Beschaffung der Fussbälle)

**1x Team Patenschaft: 10 Bälle Nr. 4 pro Jahr
(10x Bälle à 10.00 CHF = 100.00 CHF) für das Quartier:**



Mella



Garrido



Centro



La Vigia



Agramonte



El Jardin



Previsora

DAS PATENSCHAFTSKONZEPT VON "VIVA EL FÚTBOL"

Für diese fünf Mannschaften suchen wir jährliche Patenschaften. Der jährliche Beitrag beträgt CHF 1'000 und beinhaltet den Kauf von Fussballmaterialien (Fussbälle, Fussballschuhe, Textil, etc.).

Muchas gracias / vielen Dank für Ihre Unterstützung!

AUSWAHLMANNSCHAFTEN CAMAGÜEY

Nebst dem Kinderfussballprogramm „fútbol en los barrios“ unterstützen wir mit dem Fussballprojekt „viva el fútbol“ auch die Auswahlmannschaften aus Camagüey mit Material. Diese nehmen jährlich an bescheidenen nationalen Meisterschaften teil.



1. Mannschaft, Männer



1. Mannschaft, Frauen



U-18 Nachwuchsauswahl, Knaben



U-15 Juniorenauswahl, Knaben



U-15 Juniorinnenauswahl, Mädchen

Mehr Informationen
www.vivaelfutbol.org

Kontakt
Tel. +41 (0) 796 533 583
akeller@camaquito.org